

Zeitschrift: Appenzellische Jahrbücher
Herausgeber: Appenzellische Gemeinnützige Gesellschaft
Band: 88 (1960)

Vereinsnachrichten: Rechnungen der Subkommissionen

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

B. Rechnungen der Subkommissionen

1. Appenzell A. Rh. Verein für Gebrechlichenhilfe

Rechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 1960

(Kassier: *Ernst Preisig-Lutz*, Herisau)

BETRIEBSRECHNUNG

Einnahmen

<i>Subventionen und Beiträge:</i>		Fr.
Eidg. Primarschulsubvention	1 200.—	
Staatsbeitrag des Kantons Appenzell A. Rh.	4 000.—	
Beitrag aus dem Alkoholzehntel App. A. Rh.	800.—	
Appenzellische Gemeinnützige Gesellschaft .	600.—	6 600.—
<hr/>		
<i>Mitgliederbeiträge und Kollekten:</i>		
Kirchgemeinde Stein	50.—	
Kirchgemeinde Waldstatt	10.—	
Kirchgemeinde Teufen	100.—	
Kirchgemeinde Gais	50.—	
Kirchgemeinde Speicher	60.—	
Kirchgemeinde Trogen	161.95	
Kirchgemeinde Wald	30.—	
Kirchgemeinde Heiden	100.—	
Kirchgemeinde Wolfhalden	50.—	
Kirchgemeinde Walzenhausen	50.—	661.95
<hr/>		
Mitgliederbeiträge laut Aufstellung		5 810.20
<i>Erhaltene Beiträge für Versorgungs- und Schulungskosten, Gebrechlichenhilfe:</i>		
Von Eltern, Behörden, Institutionen, Paten- schaften		
a) für Taubstumme und Sprachgebrechliche	7 737.95	
b) für Schwachbegabte u. Schwererziehbare	23 412.25	
c) für körperlich Gebrechliche	2 067.—	33 217.20
(davon 4285 Fr. von Pro Infirmis Appenzell A. Rh.)		
Zinsen	2 008.85	
Rückerstattung der Verrechnungssteuer 1959	405.—	2 413.85
<hr/>		
		48 703.20
<i>Testate und Geschenke</i>		
Testat Carl Schadegg sel., Herisau	500.—	
Testat J. Hohl sel., Rosenberg, Heiden	200.—	
Testat Dr. H. Müller-Walser sel., Herisau ..	1 000.—	
Trauerspende	20.—	
Geschenk Schweiz. Seidengazefabrik AG, Thal	250.—	
Geschenk Konsumgenossenschaft Wald-Trogen-Speicher	50.—	2 020.—
<hr/>		
		50 723.20
<hr/>		

Ausgaben

Fr.

Versorgungs- und Schulungskosten, Gebrechlichenhilfe:

a) für Taubstumme und Sprachgebrechliche	11 543.70	
b) für Schwachbegabte u. Schwererziehbare	27 872.90	
c) für körperlich Gebrechliche	<u>2 865.40</u>	42 282.—
davon Fr. 1294.50 an Pro Infirmis Appenzell A. Rh.)		

Fürsorge:

Entschädigung an drei Fürsorgerinnen	2 000.—	
Telephon, Porti, Reisespesen, AHV-Beiträge	<u>653.40</u>	2 653.40

Beiträge:

An Taubstummenanstalt St. Gallen		
Jahresbeitrag	300.—	
Spende zum 100jährigen Jubiläum	300.—	
An Schweiz. Hilfsgesellschaft für Geistes- schwache	<u>20.—</u>	620.—

Spesen:

Bank- und Postcheckgebühren	81.55	
Jahresbericht	695.—	
Büromaterial	79.75	
Abonnements für Zeitschriften:		
für Vorstand	12.—	
für Schwerhörige	60.—	
Porti und Telephon, Auslagen Präsident, Aktuar und Kassier	<u>55.—</u>	983.30

Zuweisung an Spezialfonds für berufliche Ausbildung Behinderter		4 000.—
--	--	---------

Rechnungsvorschlag	<u>184.50</u>	
	<u>50 723.20</u>	

Im Jahre 1960 wurden vom Verein versorgt, bzw. unterstützt:

Taubstumme und Sprachgebrechliche	19 Personen
Schwachbegabte und Schwererziehbare	38 Personen
Körperlich Gebrechliche	31 Personen
Total	<u>88 Personen</u>

BILANZ vom 31. Dezember 1960

<i>Aktiven:</i>	Fr.	Fr.
Postcheckguthaben		13 533.58
Wertschriften und Guthaben:		
Obligationen	63 000.—	
20 Aktien Rorschach-Heiden-Bergbahn ..	1.—	
2 Schuldbriefe auf Herisau und Hundwil ..	23 000.—	
Schuldschein mit Grundpfandverschreibung auf Taubstummenheim Trogen (bis auf weiteres unverzinslich)	50 000.—	136 001.—
<i>Debitoren:</i>		
An uns noch zu leistende Beiträg für von uns bezahlte Kost- und Schulgelder		
von der Eidg. Invalidenversicherung	3 819.—	
von Eltern von Schützlingen	2 906.10	
von Gemeinden	1 307.95	
von Pro Infirmis	974.70	
von Patenschaften	380.50	9 388.25
		<u>158 922.83</u>
<i>Passiven:</i>		
Kreditoren		4 989.90
Appenzell-Außerrhodische Kantonalbank		241.—
Spezialfonds für berufliche Ausbildung Behinderter		4 000.—
Vermögen Bestand vom Vorjahr	149 507.43	
Rechnungsvorschlag	184.50	149 691.93
		<u>158 922.83</u>

Mitgliederbeiträge

	Fr.	Korrespondenten:
Urnäsch	282.90	Herr Lehrer H. Sproß
Herisau	1 643.—	Herr O. Schläpfer-Soland
Schwellbrunn	200.—	Herr Pfarrer W. Eichenberger
Hundwil	101.—	
Stein	128.—	Herr Pfarrer Karl Graf
Schönengrund	90.40	Herr Pfarrer Blocher
Waldstatt	—.—	Herr Reallehrer Holenweger
Teufen	570.—	Herr Reallehrer Walter Schneider
Bühler	180.90	Herr Pfarrer Meier
Gais	155.—	Herr Lehrer H. Nef
Speicher	90.—	Herr Pfarrer Müller
Trogen	334.50	Herr Lehrer Rudolf Bänziger
Rehetobel	415.—	Herr Lehrer A. Sturzenegger
Wald	45.—	Herr Pfarrer Hartmann
Grub	36.—	Herr Pfarrer Ott
Heiden	636.50	Herr Lehrer Rudolf Rohner
Wolfhalden	182.50	Herr Herzog-Eugster, Lindenberg
Lutzenberg	306.50	Herr Lehrer Hermann Kaufmann
Walzenhausen	310.—	Herr Reallehrer Gröbli
Reute	103.—	Herr Lehrer W. Meyer
	<u>5 810.20</u>	

2. Appenzell A. Rh. Hilfsverein für Gemütskranke und Alkoholgefährdete

vom 1. Januar bis 31. Dezember 1960

Kassier: *H. G. Signer, Amtsvormund, Herisau*

Einnahmen	Fr.	Fr.
Konto-Korrent-Guthaben bei der App. A.Rh. Kantonalbank		595.84
Jahresbeiträge der Mitglieder:		
Urnäsch	100.—	
Herisau	2 045.30	
Schwellbrunn	184.50	
Hundwil	—.—	
Stein	86.—	
Schönengrund	—.—	
Waldstatt	295.50	
Teufen	454.—	
Bühler	211.50	
Gais	155.—	
Speicher	252.50	
Trogen	201.—	
Rehetobel	140.—	
Wald	55.—	
Grub	54.30	
Heiden	355.50	
Wolfhalden	161.—	
Lutzenberg	261.80	
Walzenhausen	300.—	
Reute	117.—	5 429.90
Kollekten der Kirchgemeinden:		
Wolfhalden	40.—	
Urnäsch	50.—	
Walzenhausen	100.—	
Herisau	364.40	
Trogen	42.05	
Schönengrund	50.—	
Heiden	100.—	
Teufen	250.—	
Speicher	25.—	
Stein	50.—	
Waldstatt	45.15	
Bühler	97.25	
Appenzell	60.—	
Rehetobel	30.—	1 303.85
Geschenk des Konsumvereins Trogen-Wald-Speicher		50.—
Heiden Testat Jakob Hohl		200.—
Gais Geschenk von D. Hofstetter		100.—
Herisau Testat von Ungenannt		100.—
Übertrag		7 779.59

	Fr.
Übertrag	7 779.59
Staatsbeitrag aus dem Alkoholzehntel	2 000.—
Verrechnungssteuer-Rückerstattung	395.45
Zinsen	1 389.35
	<u>11 564.39</u>
Ausgaben	
Unterstützung für Geisteskranke	9 272.05
Unterstützung für Epileptische	959.50
Unterstützungen für Trinker	334.50
Entschädigungen, Porti, Spesen, Gebühren, Drucksachen	598.60
	<u>11 164.65</u>
Sal dovortrag	<u>399.74</u>
	<u>11 564.39</u>
Vermögens-Ausweis	
An schweiz. Obligationen	53 900.—
Sal dovortrag	399.74
	<u>54 299.74</u>
Vermögen am 31. Dezember 1960	54 299.74
Vermögen am 31. Dezember 1959	54 495.84
Rückschlag	<u>196.10</u>

3. Jahresrechnung der App. A. Rh. Fürsorgestellen für Alkoholgefährdete

vom 1. Januar bis 31. Dezember 1960
Kassier: *H. G. Signer*, Amtsvormund, Herisau

	Einnahmen	Fr.	Fr.
Sal dovortrag			5 520.51
Gemeindebeiträge:			
Urnäsch	133.50		
Herisau	400.—		
Schwellbrunn	50.—		
Hundwil	64.50		
Stein	70.—		
Schönengrund	20.—		
Waldstatt	67.—		
Teufen	100.—		
Bühler	61.10		
Gais	121.05		
Speicher	50.—		
Trogen	83.75		
	<u>Übertrag</u>	<u>1 220.90</u>	<u>5 520.51</u>

		Fr.
	Übertrag	1 220.90
Rehetobel	100.—	5 520.51
Wald	50.—	
Grub	35.—	
Heiden	50.—	
Wolfhalden	40.—	
Lutzenberg	56.50	
Walzenhausen	120.—	
Reute	43.—	1 715.40
Beitrag der App. Gemeinnützigen Gesellschaft		400.—
Staatsbeitrag aus dem Alkoholzehntel		1 600.—
Staatsbeitrag		200.—
Geschenk der Schweiz. Seidengazefabrik AG. Thal		300.—
Zinsen		487.70
Verrechnungssteuer-Rückerstattung		194.55
		<u>10 418.16</u>
Ausgaben		
Entschädigung an die Fürsorger	3 110.75	
Auslagen für Bahn, Auto, Spesen	995.35	
Für Fürsorgezwecke	600.—	
AHV-Beiträge, Porti, Verschiedenes	279.80	
Druck der Jahresrechnung	230.—	5 215.90
Sal dovortrag		5 202.26
		<u>10 418.16</u>
Vermögensausweis		
An schweiz. Obligationen		25 000.—
Sal dovortrag		5 202.26
		<u>30 202.26</u>
Vermögen am 31. Dezember 1960		30 202.26
Vermögen am 31. Dezember 1959		30 520.51
Rückschlag		<u>318.25</u>

4. Stiftung App. Säuglingsheim Bühler

Rechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 1960
(Kassierin: Frau Margrit Knoepfel, Teufen)

A. Rechnung Haushaltkasse

Einnahmen

Pflegegelder einschließlich Arztkosten und Medikamente	24 247.30
Vergütung für Mahlzeiten	932.20
Spenden in die Haushaltkasse	363.—
Übertrag	25 542.50

	Fr.
Übertrag	25 542.50
Diverse Einnahmen	359.80
	<u>25 902.30</u>
Ausgaben	
Lebensmittel, Elektrisch, Heizung, Wasser, Reparaturen, Anschaffungen, Löhne, AHV, Versicherungen, Miete, Diverses	37 704.08
Betriebsdefizit	<u>11 801.78</u>

B. Rechnung Stiftungskasse

Einnahmen	
Subventionen von Kanton und Gemeinden	6 950.—
Beiträge von Kirchgemeinden und gemeinnützigen Insti- tutionen	1 971.70
Beiträge von Frauenvereinen und Privaten	4 329.70
Vergabungen und Gaben von auswärts	1 665.—
Testat von Frau Sarah Menet-Hepp sel., Zürich	22 300.30
Bankzinsen und Verrechnungssteuer	2 127.—
	<u>39 343.70</u>
Ausgaben	
Inventar-Anschaffungen	30.—
Beitrag an die Haushaltkasse	13 000.—
Bank-, Postcheck-, Versand- und diverse Spesen	179.40
Spezialbeiträge an Freibettenfonds	200.—
	<u>13 409.40</u>
Vorschlag	25 934.30
Abschluß	
Beitrag aus Stiftungskasse in Betriebskasse	13 000.—
Defizit Haushaltungskasse	11 801.78
Vorschlag Stiftungskasse	25 934.30
Vorschlag der Gesamtrechnung	<u>27 132.52</u>

C. Vermögensrechnung

Bestand am 1. Januar 1960	68 523.71
Bestand am 31. Dezember 1960	95 656.23
Vermögensvermehrung	<u>27 132.52</u>

D. Vermögensausweis

Schweizerische Obligationen nom.	73 000.—
Sparheft App. A. Rh. Kantonalbank	9 080.95
Postchecksaldo Stiftung	9 158.85
Betriebsvermögen in bar, Postcheck, Sparheft	4 416.43
Gleich Vermögensbestand 31. Dezember 1960	<u>95 656.23</u>

E. Freibettenfonds

Bestand am 1. Januar 1960	5 411.75
Bestand am 31. Dezember 1960	5 296.35
Vermögensverminderung	<u>115.40</u>

5. Kant. Berufsberatungsstelle für Mädchen von Appenzell A.Rh.

Rechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 1960

(Kassierin: Frau *Bünzli-Kempf*, Herisau)

Einnahmen

Kassasaldo vom 31. Dezember 1959	204.47
Subvention vom Kanton	9 000.—
Subvention vom BIGA	2 250.—
Subvention der Gemeinden	1 825.—
Beitrag der App. Gemeinnützigen Gesellschaft	600.—
Beitrag der Appenz. Frauenzentrale	300.—
Vermittlungsgebühren und Schriftenverkauf	331.40
Total der Einnahmen	<u>14 510.87</u>

Ausgaben

Löhne, inkl. AHV-Beiträge für Berufsberaterin und Aushilfe	11 998.25
Büromiete, Heizung und Beleuchtung	525.75
Telefon	550.90
Porti und Postcheckgebühren	162.90
Reisespesen	820.60
Inserate	138.40
Berufskundliche- und Fachschriften	432.45
Büromaterial	220.80
Berufskundliche Veranstaltungen	170.—
Anschaffung elektrischer Ofen	62.—
Diverses	44.80
Saldo am 31. Dezember 1960	407.27
Total der Ausgaben	<u>15 534.72</u>

Einnahmen	14 510.87
Ausgaben	15 534.72
Defizit	<u>1 023.85</u>

6. App. A. Rh. Arbeitsgemeinschaft für den Hausdienst

Rechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 1960

(Kassierin: Frau *Bünzli-Kempf*, Herisau)

Einnahmen	Fr.
Beitrag von Pro Juventute Hinterland	250.—
Beitrag der App. Gemeinnützigen Gesellschaft	150.—
Verrechnungssteuer-Rückvergütung	97.—
Zinsen	221.25
Prüfungsgebühren	110.—
Eingang Versicherungsgelder v. Lehrtöchtern	1 075.—
Total der Einnahmen	1 903.25

Ausgaben	
Div. Beiträge	65.—
Porti und Telefon	2.85
Drucksachen und Büromaterial	228.20
Stipendien	300.—
Prüfungsspesen	319.75
Geschenke an Lehrtöchter	203.50
Lehrtöchterzusammenkünfte	351.10
Bankspesen	3.50
Versicherung für Lehrtöchter (Unfall Winterthur)	1 256.35
Postcheck-Taxen	13.35
Spesen und Honorare für Hauptversammlung und Komitee-Sitzung	226.20
Reisespesen und Entschädigungen	145.—
Expertinnenkurs	61.10
Rückzahlung einer Lehrtochterversicherung	40.—
Defizit der Berufsberatung	1 023.85
Total der Ausgaben	4 239.75

Einnahmen	1 903.25
Ausgaben	4 239.75
Defizit	2 336.50

Vermögensausweis

Kassa	7.72
Postcheck-Konto	3 525.45
Bank	8 827.110
Vermögen am 31. Dezember 1960	12 360.27
Vermögen am 31. Dezember 1959	14 696.77
Vermögensabnahme	2 336.50

7. Appenzell A. Rh. Stiftung „Für das Alter“

Rechnung vom 1. Januar 1960 bis 31. Dezember 1960
(Kassier: *Arnold Frey*, Herisau, Postcheckkonto IX 2429)

Einnahmen		Fr.
Vermächtnisse und Geschenke		10 016.40
Beitrag der App. Gemeinnützigen Gesellschaft		830.90
Beitrag des Kantons		2 000.—
Beitrag des Bundes		34 154.—
Gemeindebeitrag Urnäsch		50.—
Herisau		1 000.—
Schwellbrunn		100.—
Hundwil		100.—
Stein		100.—
Schönengrund		50.—
Waldstatt		100.—
Teufen		200.—
Bühler		200.—
Gais		250.—
Speicher		250.—
Trogen		200.—
Rehetobel		150.—
Wald		100.—
Grub		50.—
Heiden		200.—
Wolfhalden		100.—
Lutzenberg		100.—
Walzenhausen		400.—
Reute		50.—
Kirchgemeinden Urnäsch		100.—
Herisau Kirchenkollekte		476.55
Schwellbrunn		100.—
Stein		80.—
Schönengrund		70.—
Waldstatt		20.—
Bühler		30.—
Gais aus Kollekten und freiw. Beitrag		230.—
Trogen		50.—
Rehetobel, Bettagskollekte		376.—
Wald		80.—
Grub		40.—
Heiden, Fr. 100.— + Fr. 50.— Trachtenchor		150.—
Wolfhalden		50.—
Walzenhausen		250.—
Oktober Sammlung inkl. Fr. 207.— Kirchenkollekte Teufen		17 166.40
Gaben statt Kranzspenden		8 809.50
Zinsen		16 893.50
Zentralkasse für Alterspflege		2 400.—
für Bergzulagen usw.		2 370.—
für Haushilfdienst		500.—
		<u>100 993.25</u>

Ausgaben	Fr.
Quartal-, Herbst- und Weihnachtsgaben	84 235.—
Alterspflege	7 139.—
Bergzulagen usw.	2 370.—
Für Haushilfdienst	500.—
Abgabe an Zentralkasse	849.75
Übertrag auf Spezialfonds	200.—
Verwaltung, Drucksachen, Spesen	4 006.20
	<u>99 299.95</u>
Übertrag auf Konto «Verfügbares Vermögen»	1 693.30
	<u>100 993.25</u>

Bilanz per 31. Dezember 1960

Aktiven:

Schweizerische Obligationen	nom.	338 000.—	
Appenzellische Hypotheken	nom.	163 700.—	
Nennwert		501 700.—	
Buchwert			458 900.—
Konto-Korrent-Guthaben bei der Kantonalbank Herisau .			14 994.—
Postcheckkonto			893.20
Bar in Händen des Kassiers			176.—
			<u>474 963.20</u>

Passiven:

Unantastbares Vermögen:

Math. und Alb. Schläpfer-Graf-Stiftung....	48 200.—	
Elise Streuli-Rüsch-Stiftung	150 000.—	
Fr. und Hedwig Zürcher-Zuberbühler-Fonds	50 000.—	
Separatfonds mit Fr. 200.— Zuwachs	136 700.—	384 900.—
Verfügbares Vermögen per 31. Dezember 1960		<u>90 063.20</u>
		<u>474 963.20</u>

Verfügbares Vermögen per 31. Dezember 1959	88 369.90
Verfügbares Vermögen per 31. Dezember 1960	<u>90 063.20</u>
Zunahme 1960 (trotz vermehrter Altersfürsorge)	<u>1 693.30</u>
namentlich infolge unerwarteter, größerer Vermächtnisse und Geschenken.	

8. Eheberatungsstelle Appenzell A. Rh.

Rechnung vom 1. Juli 1960 bis 31. Dezember 1960
(Kassier H. Rechsteiner, Niederteufen, Postcheckkonto IX 16585)

Einnahmen

Beiträge, Geschenke, Kollekten:

	Fr.
Evangelische Landeskirche Appenzell A. Rh.	1 000.—
Appenzellische Gemeinnützige Gesellschaft	1 000.—
Schweiz. Prot. Volksbund, Sektion AR & IR (Referat) ...	60.—
Kollekte à Konto Motorisierung des Eheberaters	120.—
Beratungsgabe vermittelt durch E. B.	40.—
Kollekte anlässlich Referat in Walzenhausen	20.—
Krankenpflegeverein Waldstatt (Referat)	50.—
Beratungsgabe durch Pfarrer Schenk	5.—
Sozialdemokr. Frauengruppe Herisau (Referat)	15.—
Evangelische Kirchgemeinde Hundwil (Referat)	40.—
	<hr/>
	2 350.—

Ausgaben

Bureaumaterial, Leihbücher	95.35
Telephon, Porti, Postcheckgebühren	120.20
Gehalt des Eheberaters	900.—
Reisespesen und Studenttag in Zürich	318.80
	<hr/>
	1 434.35

Total der Einnahmen	2 350.—
Total der Ausgaben	1 434.35
	<hr/>
Mehreinnahmen	915.65

Vermögensausweis

Postcheckguthaben am 31. Dez. 1960	915.65
wovon für Motorisierung des Eheberaters	120.—

Bemerkung

Die Kosten des Eheberatkurses 1959 in Zürich, 100 Fr., wurden von der Appenzellischen Gemeinnützigen Gesellschaft übernommen.

9. Kommission für Schutzaufsicht und Entlassenenfürsorge des Kantons Appenzell A. Rh.

Rechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 1960

(Kassier: Gemeindeschreiber *Hans Scheuß*, Wolfhalden)

Einnahmen	Fr.
Zins von Obligation Nr. 189 408	12.25
Sparkassazins pro 1960	77.60
Rückerstattung Verrechnungssteuer 1959	32.—
Staatsbeitrag pro 1960 aus dem Alkoholzehntel	150.—
Beitrag pro 1960 aus der AGG	150.—
Erlös von Obligation 189 408	1 000.—
Bezüge aus Sparheft 167 435	5 134.—
Saldo vortrag	4.65
	<u>6 560.50</u>

Ausgaben	
Ankauf von Obligation 16 268 Kraftwerk Göschenen A. G.	1 000.—
Ankauf von Pfandbriefen 123 158/61 der Pfandbrief- zentrale schweiz. Kantonalbanken	3 984.—
Beitrag an Arbeiterkolonie Herdern	50.—
Beitrag an Schweiz. Schutzaufsichtsbeamtenkonferenz...	3.—
Unterstützungen an Schützlinge	69.30
Besuch der Konferenz kant. Schutzaufsichtsbeamten	62.50
Sitzungen, Anschaffungen, Porti, Verwaltung	282.10
Einlagen in Sparheft 167 435	1 109.60
	<u>6 560.50</u>

Vermögensausweis	
Sparheft 167 435 der App. A. Rh. Kant. Bank	525.95
4 % Obligation Nr. 16 268 Kraftwerk Göschenen A. G. ...	1 000.—
3 ¼ % Pfandbriefe 123 158/61 Pfandbriefzentrale der schweiz. Kantonalbanken	4 000.—
	<u>5 525.95</u>
Guthaben des Kassiers	4.65
	<u>5 521.30</u>
Vermögen am 31. Dezember 1960	5 521.30
Vermögen am 31. Dezember 1959	5 550.35
	<u>29.05</u>
Vermögensminderung	

10. Appenzellische Volksschriftenkommission

Rechnung vom 1. Juli 1960 bis 30. Juni 1961

(Kassier: J. Bodenmann, Schulhausstraße, Herisau)

Einnahmen	Fr.
Vermögen am 1. Juli 1960	4 395.21
Schriftenverkauf (abz. Provision)	6 572.17
Beitrag der Gemeinnützigen Gesellschaft	200.—
Beitrag des Kantons App. A. Rh.	100.—
Zinsen von Oblig. und Sparheft	49.55
Rückerstattung der Verrechnungssteuer 1957/59	44 30
Rückerstattung von Portoaussagen	21.85
	<u>11 383.08</u>

Ausgaben	
Schriftenankauf	6 414.87
Porti, Postcheckgebühren, div. Spesen	181.75
Gratifikation, Lokalzins	252.—
Vermögen am 30. Juni 1961	4 534.46
	<u>11 383.08</u>

VERMÖGENS-AUSWEIS

AKTIVEN:

Obligation Nr. 1956 des Kantons App. A. Rh.	1 000.—
Obligation Nr. 63 319 der Schweiz. Eidg. 1955	1 000.—
Sparheft Nr. 145 475 der App. A. Rh. Kantonalbank	284.65
Schriftenlager	800.—
Debitoren	1 370.93
Postcheckguthaben	83.07
Barsaldo	51.51
<i>Summe der Aktiven</i>	<u>4 590.16</u>

PASSIVEN: Kreditoren	<u>55.70</u>
----------------------------	--------------

Vermögen am 30. Juni 1961	4 534.46
Vermögen am 30. Juni 1960	4 395.21
<i>Vermögenszunahme</i>	<u>139.25</u>

Revisorenberichte

Von den Revisoren

Jakob Styger, Stein, und *Paul Hunziker*, Lenzerheide (Gesellschaftsrechnung,

Hans Wetter in Herisau und *Walter Knöpfel* in Teufen (App. A. Rh. Verein für Gebrechlichenhilfe und App. A. Rh. Eheberatungsstelle),

Walter Frischknecht und *Karl Wirz* in Herisau (App. Hilfsverein für Gemütskranke und Alkoholgefährdete, ferner App. A. Rh. Fürsorgestellen für Alkoholgefährdete),

Frau Dr. E. Sturzenegger in Trogen und *Hans Nänny* in Bühler (Stiftung «Appenzellisches Säuglingsheim Bühler»),

Frau Brunner-Brunner in Herisau und *Frau Pfarrer Eichenberger* in Schwellbrunn (App. Arbeitsgemeinschaft für den Hausdienst und Weibliche Berufsberatungsstelle von App. A. Rh.),

O. Brunner und *W. Rohner* in Herisau (App. A. Rh. Stiftung «Für das Alter»),

E. Frischknecht in Herisau (Wiesen-Komitee und Unterstützungsfonds für entlassene Zöglinge),

A. Züst, Alt-Posthalter, Lutzenberg (Kommission für Schutzaufsicht und Entlassenenfürsorge des Kantons Appenzell A. Rh.),

Alfred Schels-Dürler, Trogen (App. Volksschriftenkommission),

liegen schriftliche Berichte vor, aus denen hervorgeht, daß die betreffenden Konten mit den Belegen übereinstimmen, die Vermögensbestände vorhanden sind, die Buchhaltungen korrekt und sauber geführt wurden.

Sie beantragen:

1. Die Betriebs- und Vermögensrechnungen seien zu genehmigen.
2. Den Kassieren sei Décharge zu erteilen, und es sei ihnen für die gewissenhafte Arbeit der beste Dank auszusprechen.